

540980-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Soziales Stadtteilzentrum Veddel und Qualifizierung des Immanuel Parks - Objektplanung gem. §§ 33 HOAI und Freianlagen gem. §§ 38 HOAI
OJ S 175/2024 09/09/2024

Wettbewerbsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Hamburg-Mitte

E-Mail: info-office@hamburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Soziales Stadtteilzentrum Veddel und Qualifizierung des Immanuel Parks - Objektplanung gem. §§ 33 HOAI und Freianlagen gem. §§ 38 HOAI

Beschreibung: Die Entwicklung des Sozialen Stadtteilzentrums mit der Qualifizierung der angrenzenden Grünfläche (Immanuel Park) ist ein Schlüsselprojekt der Gebietsentwicklung im Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) im Fördergebiet Veddel. Ziel des Verfahrens ist der Entwurf eines städtebaulich und gestalterisch anspruchsvollen Umbaus einer bestehenden Kirche und eines ergänzenden Neubaus für ein soziales Stadtteilzentrum mit ergänzenden Außenanlagen sowie die freiraumplanerische Qualifizierung der angrenzenden Grünanlage "Immanuel Park". Kirchturm und Kirchenschiff sollen dabei erhalten werden, während der restliche vorhandene Gebäudebestand auf dem Grundstück rückgebaut wird. Auf rund 1.800 m² BGF (1500 m² im Neubau und 300 m² im Umbau) soll das zukünftige Soziale Stadtteilzentrum schwerpunktmäßig Platz für ärztliche und gesundheitliche Angebote bieten und den AWO-Seniorentreff aufnehmen. Zudem will die Beratungs- und Bildungseinrichtung "BI Bildung und Integration Hamburg Süd gGmbH" Flächen des Zentrums regelmäßig nutzen und auch die Kirchengemeinde selbst soll mit sozialen und kulturellen Projekten weiterhin am Standort vertreten sein. Das Soziale Stadtteilzentrum Veddel vereint ärztliche Versorgung mit insgesamt vier kassenärztlichen Sitzen mit weiteren gesundheitlichen sowie sozialen Beratungsangeboten und Dienstleistungen. Die Kernnutzer*innen ergänzen sich sinnfällig und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Veddeler Bürgerinnen und Bürger. Darüber hinaus sollen vielfältig nutzbare Flächen für (soziokulturelle) Veranstaltungen geschaffen werden, um Begegnungen in der Nachbarschaft zu fördern und den sozialen Zusammenhalt im Stadtteil zu stärken. Vor diesem Hintergrund ist bereits in der Projektplanung der Prozessorganisation eine hohe Bedeutung beizumessen. Die Parkanlage Immanuel Park erstreckt sich südwestlich des geplanten Sozialen Stadtteilzentrums über eine Fläche von rund 3.620 m². Der Immanuel Park verlor in den letzten Jahren an Attraktivität. Als wohnortnahe Grünfläche nimmt er eine zentrale Rolle für die Freiraumversorgung des Quartiers ein. Ziel der Qualifizierung ist eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität (u. a. Sitzmöglichkeiten, Wege, Bepflanzung) unter Berücksichtigung denkmalschutzrechtlicher Belange. Weitere Möblierung oder

Nutzungsmöglichkeiten sind im Rahmen des Wettbewerbs zu prüfen. Im östlichen Teilbereich befindet sich eine teilweise eingestürzte unterirdische Kellerruine eines ehemaligen Gebäudes. Dieser Bereich ist abgesperrt und wird im Auftrag des Bezirksamtes Hamburg-Mitte 2024/2025 untersucht und verfüllt. Die Untersuchung und Verfüllung sind nicht Teil des Wettbewerbs. Nach der Verfüllung soll die Parkanlage oberirdisch wiederhergestellt werden. Die Fläche ist Teil des Wettbewerbs und in die Planung zu integrieren. Im geplanten Verfahren spielen auch die Aspekte Klimaschutz, ökologische Nachhaltigkeit und Klimaanpassung eine zentrale Bedeutung, um die Hamburger Klimaziele zu erreichen. Das Verfahren wurde durch die Architektenkammer mit der Nummer NO-11-24-HLRW registriert.

Kennung des Verfahrens: b0947bcd-8122-4c7c-ab46-c51a2b886152

Interne Kennung: 958.14 LB

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Kooperativer nicht offener, einphasiger, hochbaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gem. VgV

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Entfällt

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9VHPQC Im Rahmen des vorgeschalteten Bewerbungsverfahrens sollen 8 Planungsteams (bestehend Architektur- und Landschaftsarchitekturbüros) als Teilnehmer für den Wettbewerb ausgewählt werden. Von den auszuwählenden Teilnehmern sollen 6 Büros aus der Kategorie "Büro mit aufgabenbezogener Bau Erfahrung" und 2 Büros aus der Kategorie "Junges Büro" ausgewählt werden. Sofern weniger als 2 "Junge Büros" für die Teilnahme am Wettbewerb geeignet sind, wird der Platz durch ein Büro "mit aufgabenbezogener Bau Erfahrung" aufgefüllt. Auf die Möglichkeit, eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden oder Unterauftragnehmer:innen zu benennen, um die genannten Anforderungen zu erfüllen, wird explizit hingewiesen. Für die Teilnahme am Teilnahmewettbewerb ist zwingend der vorgegebene Bewerbungsbogen zu verwenden. Dieser ist vollständig auszufüllen, in Textform zu unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen fristgerecht über die bekanntgegebene Vergabepattform einzureichen. Für alle weiteren, ggf. erforderlichen Unterzeichnungen (z. B. bei Arbeitsgemeinschaften) werden gescannte Unterschriften als gültig anerkannt. Bewerbungen, die nach dem genannten Termin eingehen, werden nicht berücksichtigt. Bewerbungen per E-Mail, Fax oder Post sind nicht zulässig. Die Bewerbungsunterlagen stehen auf der bekanntgegebenen Vergabepattform für einen uneingeschränkten und gebührenfreien Zugang zum Download bereit. Es erfolgt kein Versand der Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail. Fragen während der Bewerbungsphase sind ausschließlich über das Kommunikationstool der bekanntgegebenen Vergabepattform zu stellen. Detaillierte Angaben zum Teilnahmewettbewerb und zu den einzureichenden Bewerbungsunterlagen sind den Dokumenten "Auswahlkriterien" und "Bewerbungsbogen" zu entnehmen. Die genannten Dokumente sind zwingend zu

berücksichtigen! Die zu vergebenden Leistungen bestehen aus: - Leistungsphasen 2-4 und Teile der Leistungsphase 5 (mindestens 15 %) der Objektplanung gem. § 34 HOAI; - Leistungsphasen 2-5 der Freianlagenplanung gem. § 38 HOAI; Die Beauftragung erfolgt, sofern das Projekt umgesetzt wird und soweit kein wichtiger Grund einer Beauftragung entgegensteht. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. VORAUSSICHTLICHE TERMINE DES VERFAHRENS Teilnahmewettbewerb Abgabe der Bewerbungen bis 41. KW 2024
Bewerbersauswahl 45. KW 2024 Versand der Teilnahmebestätigungen bzw. Absageschreiben 46./47. KW 2024 Realisierungswettbewerb Versand der Unterlagen ab 50. KW 2024
Rückfragenkolloquium KW 4 2025 Zwischenpräsentation KW 9 2025 Abgabe der Arbeiten 06. KW 2025 Preisgericht 19. KW 2025 Die finale Terminalschiene wird allen Wettbewerbsteilnehmern mit Aufforderung zur Teilnahme am Wettbewerb mitgeteilt. Falls es zu Änderungen des Verfahrens kommen sollte, so erfolgen diese transparent und diskriminierungsfrei. Die Ausloberin wird die Teilnehmer hierüber rechtzeitig informieren. Die Ausloberin stellt die Wettbewerbssumme von insgesamt 99.000 Euro (netto) bereit. Für Preise stellt die Ausloberin 51.000,- Euro (netto) zur Verfügung. Es sollen drei Preise vergeben werden: 1. Preis 26.000 Euro (netto) 2. Preis 15.000 Euro (netto) 3. Preis 10.000 Euro (netto) Als Bearbeitungshonorar stellt die Ausloberin eine Summe von 48.000 Euro (netto) zur Verfügung, welche je zu gleichen Teilen an die teilnehmenden Planungsteams ausgeschüttet wird, sofern die in der Auslobung definierten Leistungen erfüllt wurden. Das Preisgericht ist berechtigt, durch einstimmigen Beschluss eine andere Aufteilung der Wettbewerbssumme vorzunehmen. Alle mit Preisen ausgezeichneten Arbeiten werden gem. § 8 (3) RPW 2013 Eigentum der Ausloberin. Das Urheberrecht einschließlich des Schutzes gegen Nachbauen und das Recht auf Veröffentlichung der Entwürfe bleibt jedem Teilnehmenden erhalten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigernde Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Soziales Stadtteilzentrum Veddel und Qualifizierung des Immanuel Parks - Objektplanung gem. §§ 33 HOAI und Freianlagen gem. §§ 38 HOAI

Beschreibung: BEURTEILUNGSKRITERIEN: - Städtebauliches Konzept -

Freiraumplanerisches Konzept - Hochbauliches Konzept Eine detaillierte Aufstellung der Unterkriterien ist im Verfahrensteil der Auslobung aufgeführt. Die dargestellte Reihenfolge der Aspekte ist nicht als Wertung oder Gewichtung zu betrachten. Das Preisgericht gibt eine schriftliche Empfehlung zur weiteren Entwicklung und Bearbeitung der Aufgabe gemäß § 6 (2) RPW 2015. Die Ausloberin erklärt, dass sie unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichtes und entsprechend § 8 Abs. 2 RPW einen der Preisträger mit der weiteren Bearbeitung der Planungsleistungen gemäß § 34 HOAI - mindestens der Leistungsphasen 2 bis 4 und Teilen von 5 (mindestens 15 %) für qualitätssichernde Leistungen - und § 39 HOAI - mindestens der Leistungsphasen 2 bis 5 - beauftragen wird. Die Beauftragung erfolgt, sofern das Projekt umgesetzt wird und soweit kein wichtiger Grund einer Beauftragung entgegensteht. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Sofern sich herausstellt, dass das Preisgericht ein Planungsteam der Kategorie "Junges Büro" als Preisträger ausgewählt hat, behält sich die Ausloberin vor, im Zuschlagsfall die Zusammenarbeit mit einem erfahrenen bzw. leistungsstarken Architekturbüro zu fordern. Bei der Wahl dieses Büros ist die Zustimmung der Ausloberin erforderlich. Der Preisträger ist berechtigt, in der nachgeschalteten Verhandlungsphase mit dem erfahrenen bzw. leistungsstarken Architekturbüro als Bietergemeinschaft oder als Nachunternehmer aufzutreten. Gemeinsam mit dem erfahrenen / leistungsstarken Architekturbüro müssen die in der Bekanntmachung genannten Mindestanforderungen für "Büro mit aufgabenbezogener Bauerschaft" erfüllt werden. Löst sich ein Planungsteam nach der Preisverleihung auf, so ist die Ausloberin berechtigt, unbeschadet der urheberrechtlichen Auseinandersetzung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft ein Mitglied oder mehrere Mitglieder des Planungsteams mit der dem Verfahren zugrundeliegenden Planungsaufgabe zu beauftragen. Nachgeschaltetes Verhandlungsverfahren: Im Anschluss an den hochbaulichen Wettbewerb werden alle Preisträger des Wettbewerbs zur Abgabe eines Honorarangebots aufgefordert (Erstangebot), zu einem Verhandlungsgespräch eingeladen und anschließend zur Abgabe eines finalen Angebots aufgefordert. Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot nach den folgenden Kriterien: Wettbewerbsergebnis (50 %) Fachlicher Wert (10 %) Qualität (20 %) Preis / Honorar (20 %) Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch das Verfahren bereits erbrachte Grundleistungen der Entwurfsverfassenden bis zur Höhe der zuerkannten Preissumme nicht erneut vergütet, wenn der Entwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Die Ausloberin behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlung auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben (vgl. § 17 (11) VgV). Für die Teilbereiche I und II werden separate Verträge geschlossen. Auftraggeber für die Planungsleistungen Objektplanung und Freianlagen für den Teilbereich I ist die Sprinkenhof GmbH, die seitens des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung als Realisierungsträgerin eingesetzt und beauftragt ist. Die Planung der Freianlagen für den Teilbereich II (Immanuel Park) wird durch das Bezirksamt Hamburg-Mitte, Fachamt Management des öffentlichen Raumes beauftragt.

Interne Kennung: 958.14 LB

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Entfällt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Zusätzliche Informationen: entfällt

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Allgemeine Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die in den Dokumenten "Auswahlkriterien" und "Bewerbungsbogen" aufgeführten FORMALEN KRITERIEN und

MINDESTANFORDERUNGEN sind zwingend zu beachten. Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Bewerbungsbogen auszufüllen. Der Bewerber kann sich zum Nachweis seiner Eignung auf Unterauftragnehmer berufen. Die Unterauftragnehmer sind im Bewerbungsbogen zu benennen. Des Weiteren wird auf § 47 VgV verwiesen. AUSWAHL DER BÜROS ANHAND VON REFERENZEN: KATEGORIE "BAUERFAHRENE BÜROS": Die Auswahl der Büros, die zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert werden sollen, erfolgt anhand von jeweils zwei einzureichenden Referenzprojekten für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI und Freianlagen gem. §§ 38 HOAI. KATEGORIE "JUNGE BÜROS": Die Auswahl der Büros, die zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert werden sollen, erfolgt anhand von jeweils zwei einzureichenden Referenzprojekten für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI und Freianlagen gem. §§ 38 HOAI. Weitere Angaben, insb. zu den Bewertungskriterien, sind dem Dokument "Auswahlkriterien" zu entnehmen und zwingend zu berücksichtigen. Sämtliche Anforderungen sind den beiliegenden Teilnahmeunterlagen zu entnehmen und zwingend zu berücksichtigen. Ebenso sind die zur Verfügung gestellten Ausschreibungsdokumente zwingend zu beachten und bindend. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe sowie zur finalen Angebotsabgabe gem. § 17 VgV erfolgt ausschließlich über die Bieterkommunikation in eVergabe.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Formale Kriterien

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Formale Kriterien sind zu erfüllen: -

Vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen in Textform unterzeichnet. - Vordruck 1A:

Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB in Verbindung mit § 42

VgV. - Vordruck 1B: Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen/ zur Zusammenarbeit

und Angaben zur Leistungsbereitstellung im Falle einer Unterbeauftragung. - Vordruck 1C:

Eigenerklärung zur Tariftreue und Zahlung eines Mindestlohnes. - Vordruck 1D:

Eigenerklärung Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz. - Vordruck 1E: Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben. - Vordruck 1F: Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket. - Vordruck 1G: Eigenerklärung zur Nicht-Beteiligung an der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs gem. § 79 (2) VgV. Weitere formale Kriterien bei Bewerbergemeinschaft: - Vordruck 1H: Vollmacht der vertretungsberechtigten Person im Falle einer Bewerbergemeinschaft. - Vordruck 1I: Angaben zu Auftragsteilen im Falle einer Bewerbergemeinschaft. - Vordruck 1J: Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften. Für weitere Angaben s. Bewerberbogen und Auswahlkriterien. Nachweise müssen aktuell (bis auf Kammerurkunden und Referenzschreiben), nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein. Mehrfachbeteiligungen in personell identischer Form werden nicht zugelassen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestanforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Mindestanforderungen sind von allen Bewerbern zu erfüllen: - Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mind. 1,5 Mio. Euro für Personenschäden und mind. 0,5 Mio. Euro für sonstige Schäden (jeweils 2-fach maximiert). ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER DER KATEGORIE "BÜRO MIT AUFGABENBEZOGENER BAUERFAHRUNG": - Eigenerklärung über den Umsatz der Bewerber:innen im Durchschnitt der letzten 3 Jahre für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI: mind. 300.000 Euro (netto) - Eigenerklärung über den Umsatz der Bewerber:innen im Durchschnitt der letzten 3 Jahre für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: mind. 200.000 Euro (netto) ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER DER KATEGORIE "JUNGE BÜROS": - Kein Mindestumsatz für den Leistungsbereich der Objektplanung gem. §§ 33 HOAI gefordert - Eigenerklärung über den Umsatz der Bewerber:innen im Durchschnitt der letzten 3 Jahre für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: mind. 200.000 Euro (netto) Für weitere Angaben s. Bewerberbogen und Auswahlkriterien.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestanforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Mindestanforderungen sind zu erfüllen: ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER DER KATEGORIE "BÜRO MIT AUFGABENBEZOGENER BAUERFAHRUNG": - Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl im Durchschnitt der letzten 3 Jahre für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI: mind. 3 festangestellte Architekten oder Absolventen der Fachrichtung Architektur (mind. FH, inkl. Büroinhaber mit der gleichen Qualifikation) - Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl im Durchschnitt der letzten 3 Jahre für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: mind. 3 festangestellte Landschaftsarchitekt oder Absolventen der Fachrichtung Landschaftsarchitektur (mind. FH, inkl. Büroinhaber mit der gleichen Qualifikation) ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER DER KATEGORIE "JUNGES BÜRO": - Kein Mindestanzahl an Beschäftigten für den Leistungsbereich der Objektplanung gem. §§ 33 HOAI gefordert - Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl im Durchschnitt der letzten 3 Jahre für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: mind. 3 festangestellte Landschaftsarchitekt oder Absolventen der Fachrichtung Landschaftsarchitektur (mind. FH,

inkl. Büroinhaber mit der gleichen Qualifikation) Für weitere Angaben s. Bewerberbogen und Auswahlkriterien.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Mindestanforderung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Mindestanforderungen sind von allen Bewerbern zu erfüllen: Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI: - Nachweis der beruflichen Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI: Architekt (Nachweis durch Kammereintrag) Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: - Nachweis der beruflichen Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: Landschaftsarchitekt (Nachweis durch Kammereintrag) Für weitere Angaben s.

Bewerberbogen und Auswahlkriterien.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Weitere Mindestanforderung für Junges Büro

Beschreibung des Eignungskriteriums: ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER:INNEN DER KATEGORIE "JUNGES BÜRO": Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI - Nachweis über die Bürogründung für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI: Nachweis (nicht älter als 12 Monate) zu einer Bürogründung, die nicht länger als 5 Jahre zurückliegt (Stichtag 01.01.2019). Für Gesellschaften/ Partnerschaften sind entsprechende Nachweise oder Äquivalente nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschriften wie folgt einzureichen: GmbH = Auszug aus dem Handelsregister, PartG/PartGmbH = Auszug aus dem Partnerschaftsregister. Für den Fall, dass keine Rechtsvorschrift greift, ist auch eine gemeinsame Eigenerklärung der Bürogründer zur Bürogründung zulässig. Leistungsbereiche Freianlagen gem. §§ 38 HOAI - Keine weiteren Anforderungen Für weitere Angaben s. Bewerberbogen und Auswahlkriterien.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Mindestpunktzahl: 1

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Auswahlkriterien für die einzureichenden Referenzprojekte

Beschreibung des Eignungskriteriums: ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER DER KATEGORIEN "BÜRO MIT AUFGABENBEZOGENER BAUERFAHRUNG": Bewertet werden die jeweils beiden besten eingereichten Referenzen für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI und Freianlagen gem. §§ 38 HOAI. Die Projekte müssen innerhalb der vergangenen 8 Jahre (Stichtag 01.01.2016) mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung /Freianlagen) abgeschlossen worden sein. Es werden nur Projekte in die Wertung einbezogen, für die die entsprechenden Tabellen im Bewerbungsbogen ausgefüllt und die im

angegebenen Wertungszeitraum abgeschlossen wurden. Weitere Informationen zur Referenzbewertung in der Kategorie "Büros mit Bau Erfahrung" siehe das Dokument "Auswahlkriterien" (S. 5 - 8) ANFORDERUNGEN AN DIE BEWERBER DER KATEGORIEN "JUNGES BÜRO ": Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI: Die Einschränkung, die für Referenzprojekte bei Bewerbungen der Kategorie "Büros mit aufgabenbezogener Bau Erfahrung" gilt (Referenzprojekte müssen innerhalb der vergangenen 8 Jahre (Stichtag 01.01.2016) mit der LPH 8 abgeschlossen und mit einer Übergabe an den Nutzer realisiert worden sein), gilt für die Referenzprojekte der Bewerber der Kategorie "Junges Büro" nicht. Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI: Die Projekte für den Leistungsbereich Freianlagen müssen innerhalb der vergangenen 8 Jahre (Stichtag 01.01.2016) mit der Leistungsphase 8 abgeschlossen worden sein. Es werden nur Projekte in die Wertung einbezogen, für die die entsprechenden Tabellen im Bewerbungsbogen ausgefüllt und die im angegebenen Wertungszeitraum abgeschlossen wurden. Bitte beachten Sie auch die unten aufgeführten Hinweise. Weitere Informationen zur Referenzbewertung in der Kategorie "Junge Büros" siehe das Dokument "Auswahlkriterien" (S. 9 - 13).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 8

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 8

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wettbewerbsergebnis

Beschreibung: Wettbewerbsergebnis (1. Preis 5 Punkte, 2. Preis 3 Punkte, 3. Preis 1 Punkt)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachlicher Wert

Beschreibung: Darstellung einer geeigneten Projektaufbauorganisation und der Aufgabenverteilung innerhalb des Planungsteams. Vorstellung der verantwortlichen und der stellvertretenden Projektleitung sowie der Oberbauleitung mit ihrer einschlägigen Projekterfahrungen jeweils für die Gewerke der Objektplanung und Freianlagen. Darstellung eines angemessenen Personaleinsatzes mit konkreter Angabe der Kapazitäten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Erläuterung der geeigneten Herangehensweise an die Planungsaufgabe; Konkrete Auseinandersetzung mit den Projektbeschreibungen bzw. den Empfehlungen des Preisgerichts zum Wettbewerbsentwurf. Erläuterungen zu den besonderen Herausforderungen des Projektes. Darstellung einer geeigneten Projektkommunikation mit den Betreibern. Partizipation in der Planungs-/Bauphase.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis/Honorar

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/10/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VHPQC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: entfällt

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VHPQC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: ja

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VHPQC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/10/2024 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 (2) VgV kann die Vergabestelle fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Weiterhin behält sich die Vergabestelle vor, keine Unterlagen nachzufordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss vom weiteren Verfahren.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1

GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1

- 4 GWB unzulässig, soweit 1. der:die Antragsteller:in den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem:

der Auftraggeber:in nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht

spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe

gegenüber dem:der Auftraggeber:in gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften,

die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist

zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem:der Auftraggeber:in gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers:Auftraggeberin,
einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: D&K drost
consult GmbH
Beschaffungsdienstleister: D&K drost consult GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts
des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bezirksamt Hamburg-Mitte
Registrierungsnummer: DE118509725
Postanschrift: Caffamacherreihe 1-3
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20355
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: info-office@hamburg.de
Telefon: +49 40 688 757 600
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: D&K drost consult GmbH
Registrierungsnummer: HRB106860
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20459
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Bereich Vergabe
E-Mail: vergabe@drost-consult.de
Telefon: +49 403609840
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: D&K drost consult GmbH
Registrierungsnummer: siehe oben
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20459
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Bereich Vergabe
E-Mail: vergabe@drost-consult.de
Telefon: +49 403609840
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Registrierungsnummer: Keine Angabe
Postanschrift: Neuenfelder Straße 19
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 21109
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Telefon: +49 40428403230
Fax: +49 40427940997
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8bcface4-60f0-4842-a4b5-f075d4f7139a - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung
Unterart der Bekanntmachung: 23
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/09/2024 14:34:20 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 540980-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 175/2024
Datum der Veröffentlichung: 09/09/2024